Illuminiertes Elli am Welt-Frühgeborenen-Tag

Am 17. November 2021 erstrahlt der Haupteingang des Elisabeth-Krankenhauses Essen ab 17 Uhr in violettem Licht. Grund ist der Welt-Frühgeborenen-Tag.

Mit mehreren Aktionen möchten die Mitarbeiter:innen der Klinik für Neu- und Frühgeborene an diesem besonderen Aktionstag teilnehmen und die Heldengeschichten ihrer kleinsten Patient:innen ins Rampenlicht rücken. Dafür wird schon seit Wochen geplant und gebastelt. Neben der violetten Illumination werden am selben Tag um 13.45 Uhr violette Luftballons mit guten Wünschen am Haupteingang steigen gelassen. Die Aktionen sind Teil der Online- und Offline-Kampagne „Frühgeborenen ins Leben gehen – mit dem Elli“.

Jedes 10. Kind wird vor der 37. Schwangerschaftswoche geboren. Im Elli kommen jährlich 180 bis 260 Frühgeborene auf die Welt. Gemeinsam mit besorgten Eltern und engagierten Mitarbeiter:innen kämpfen sie sich als Held:innen in ihr Leben. Es ist eine besondere Situation sein neugeborenes Kind lange nur im Krankenhaus sehen zu können. Der längste Aufenthalt dauerte bisher 153 Tage bis das neue Familienmitglied endlich nach Hause konnte. Für die Mitarbeiter:innen bedeutet dies wiederum nach einer langen, intensiven Zeit Patient:innen in ihr Leben starten zu lassen. Daher war es dem Team der Klinik ein Anliegen den Welt-Frühgeborenen-Tag am Elli ganz besonders zu gestalten. Auch für die Frühgeborenen selbst wurde fleißig gebastelt.

Welche Kunstwerke mit viel Liebe und Kreativität entstanden sind, können Sie am 17. November 2021 auf unserer Facebook-Seite und auf unserem Instagram-Kanal sehen. Wir würden uns freuen, wenn Sie ebenfalls Fotos von den Aktionen mit dem Hashtag #FrühgeborenimElli in den sozialen Medien teilen und uns verlinken.

Text: Contilia, EKE: K. Tugend

Jetzt Artikel Online anschauen!